Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09290971
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Karl-Tauchnitz-Straße 6
Gem. * Fl-stck. * Flur	Leipzig * 762/2; 3432/4
Bauwerksname	Villa Harck

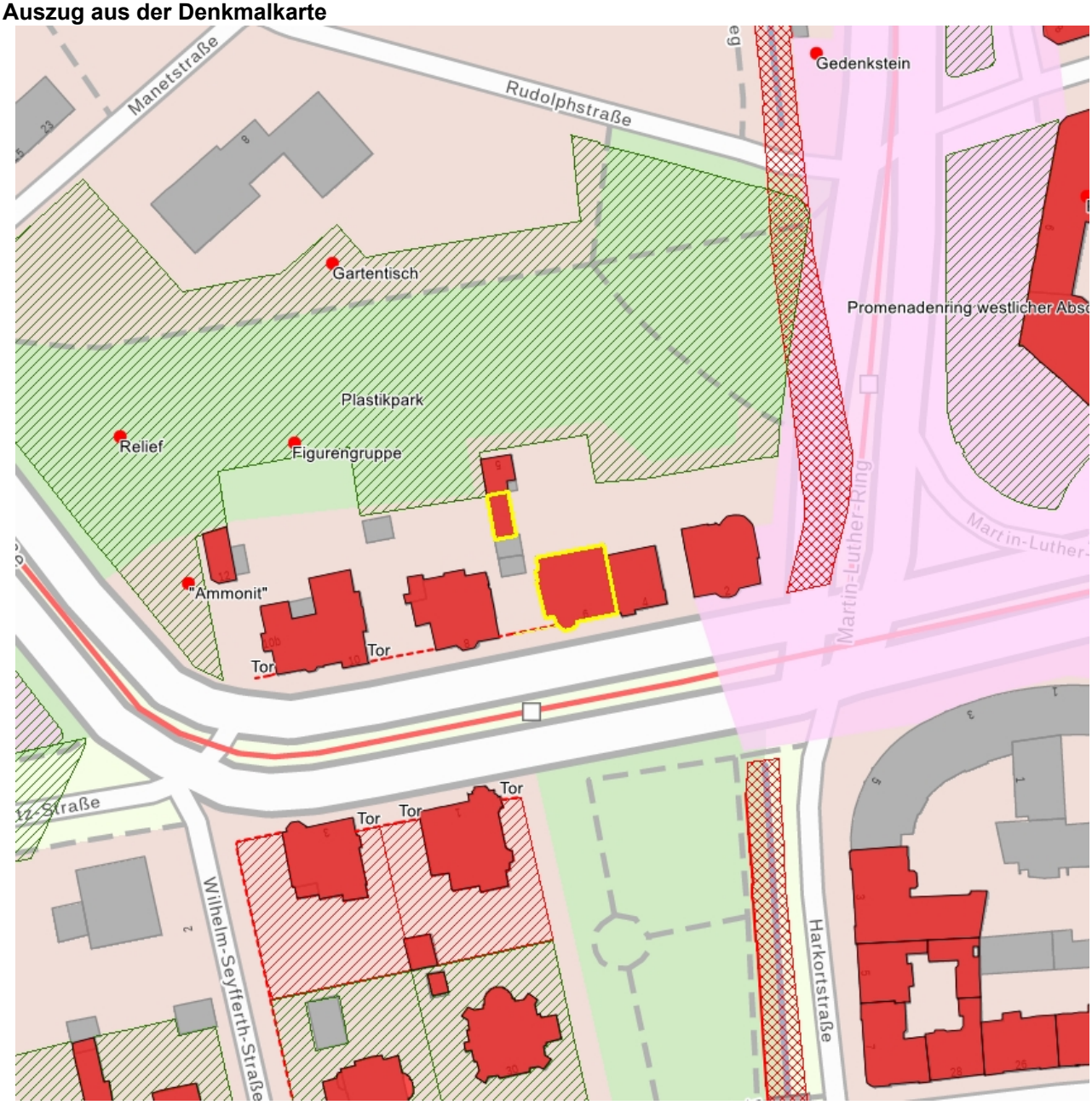
Kurzcharakteristik

Villa in halboffener Bebauung, mit Einfriedung und Nebengebäude; repräsentative historistische Sandsteinfassade, betont asymmetrische Baugestaltung zur Straße, in einer an der französischen Beaux-Art-Architektur orientierten Bauweise, Architekt: Max Pommer, erbaut für den Rittergutsbesitzer und Kaufmann Julius Harck, später Wohnort seines Sohnes Fritz von Harck, ein bedeutender Leipziger Kunstsammler und Stifter, baugeschichtlich, kunstgeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Datierung	1895-1896 (Villa)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Fotonummer	**F 09290971 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Villa in halboffener Bebauung mit Einfriedung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.